

WIENER KONZERT-VEREIN

GROSSER KONZERTHAUS-SAAL

Sonntag, den 1. April 1928, halb 5 Uhr nachmittags

Letztes Sonntags-Konzert

(Wiener Sinfonie-Orchester)

Dirigent: Professor **ANTON KONRATH**

Mitwirkend:

Der **WIENER MÄNNERGESANG-VEREIN**

unter der Leitung der Herren:

Ehrenchormeister Professor **CARL LUZE** und
Chormeister Professor **FERDINAND GROSSMANN**

PROGRAMM.

Schubert	Sinfonie H-moll. (Dirigent: Prof. ANTON KONRATH .) Allegro moderato – Andante con moto.	
Esser	Der Frühling ist ein starker Held, Männerchor mit Orchester.	} Dirigent: Chormeister Professor FERDINAND GROSSMANN.
Heuberger	Der Tiroler Nachtwache, A-cappella- Chor.	
Gretry	Chor der Scharwache, mit Orchester.	
Grieg	Lyrische Suite. (Dirigent: Prof. ANTON KONRATH .)	
Kremser	Niederländisches Dankgebet, für Männerchor, Orchester und Orgel. Orgel: Prof. GEORG VALKER.	} Dirigent: Ehren- chormeister Professor CARL LUZE.
Silcher	Die Untreue, Volkslied a-cappella.	
Joh. Strauß	An der schönen blauen Donau, Walzer für Männerchor mit Or- chester-Begleitung.	

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

VIII. (letztes) Abonnement-Konzert im Mittwoch-Zyklus

Mittwoch, den 18. April 1928, halb 8 Uhr abends, im Großen Konzerthaus-Saale

Dirigent: **LEOPOLD REICHWEIN**

HANS PFITZNER Ouverture zu „Das Käthchen von Heilbronn“.
MOZART Sinfonie D-dur (mit 3 Sätzen).
BRÜCKNER VII. Sinfonie E-dur.

Preis 40 GROSCHEN (inkl. Steuer.)

Stern & Steiner, 3522

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Hilfe abzunehmen!